

Berlin

Klimaneutraler Kiez

[22.11.2017] Der Berliner Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf soll bis zum Jahr 2050 klimaneutral werden. Dazu arbeiten der Bezirk und das Versorgungsunternehmen GASAG zusammen. Die energetische Modernisierung startet im Quartier Mierendorff-Insel.

Ab nächstem Jahr arbeiten der Berliner Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf und der Versorger GASAG zusammen für mehr Energieeffizienz und mehr erneuerbare Energien im Quartier Mierendorff-Insel. Wie GASAG meldet, teilt sich das Projekt in zwei Phasen. Zunächst wollen die Partner den bestehenden Energieverbrauch analysieren und die Möglichkeiten zur Energieeinsparung sichtbar machen. Aufbauend auf diesen Erkenntnissen sollen Umsetzungskonzepte erstellt werden, bei denen auch die Anwohner, Immobiliengesellschaften und Gewerbetreibenden einbezogen werden.

Die auf zehn Jahre angelegte Kooperation soll als Leuchtturmprojekt für weitere Quartiere in Charlottenburg-Wilmersdorf dienen. Oliver Schruoffeneger (Bündnis 90/Die Grünen), Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt, erklärt: „Charlottenburg-Wilmersdorf stellt sich der Herausforderung ein ganzes Quartier klimaneutral zu gestalten. Wollen wir 2050 klimaneutral sein, dann müssen wir jetzt auch in Bestandsgebieten modernisieren. Die energetische Optimierung soll nicht nur in Konzepten beschrieben, sondern auch real umgesetzt werden.“ Das Vorhaben werde vom Bezirk und von GASAG gemeinsam finanziert.

(al)

Stichwörter: Energieeffizienz, Berlin